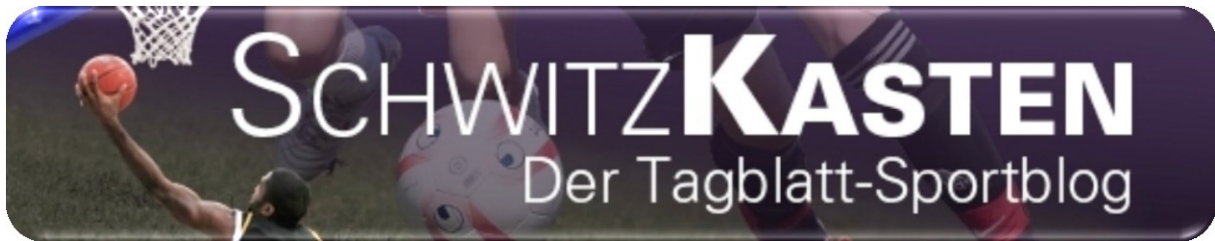




Schwäbisches Tagblatt



Die Schwitzkasten-Elf der Woche



Mann des Spiels bei Rottenburgs A-Junioren: Ioannis Potsou (Mitte), hier beim B-Junioren-Derby vergangene Saison gegen Ergenzingen (Bild: Ulmer)

05.11.2018

Schöne Namen und Vierfach-Schützen

Interessante Spieler und Spielerinnen schaffen es wieder in die Elf der Woche.

Die Schwitzkasten-Fußball-Elf der Woche

Nummer 1: Enes Durmaz (SGM Poltringen/Pfäffingen)

Weilers Trainer Wolfgang Müller machte den Grund für die 1:3-Niederlage in der Kreisliga A3 im Tor des Gegners aus: „Die haben mit Enes Durmaz einen Mann im Tor, der heute Bälle gehalten hat, die vermutlich kein anderer Schlussmann in der Kreisliga A gehalten hätte.“

Nummer 2: Jens Kappler (TSV Hirschau)

Nach seinem Treffer zum wichtigen 3:2 beim 4:2-Sieg gegen Altingen in der Kreisliga A3 stürmte die gesamte Hirschauer Bank zu ihm, denn Kappler traf mit einer Verletzung. Zuvor war ihm nämlich ein Gegenspieler auf den Arm getreten und der Hirschauer spielte mit einer Wunde und einem Taubheitsgefühl abwärts des Ellenbogens weiter.

Nummer 3: Sebastian Knoll (TSG Tübingen II)

War der Ruhepol beim 2:1-Sieg gegen die Spvgg Mössingen in der Kreisliga A3. Er hielt die Abwehr zusammen und klärte in mehreren brenzlichen Situationen überragend.

Nummer 4: Lena Tarmann (TSV Lustnau)

Rettete dem TSV mit ihrem Kopfballtor einen Punkt beim 1:1 in der Verbandsliga beim FFV Heidenheim.

Nummer 5: Markus Klaiber (SSC Tübingen)

Kümmerte sich beim Tübinger 2:1-Sieg liebevoll um Holzhausens Torjäger Janik Michel, der diesmal ohne Treffer blieb.

Nummer 6: Elisabeth Agnes Mpressa Enangue (TV Derendingen II)

Schoss den 2:0-Siegtreffer im Regionalliga-Derby bei Lustnau II. Wenn's einen Stadionsprecher oder -sprecherin gab, der/die müsste doch dann eine Freude gehabt haben, diesen wunderschönen Namen auszusprechen.

Nummer 7: Vincent Bernhardt (TSV Gomaringen)

Doppeltorschütze beim 2:0-Sieg des A-Ligisten in Wurmlingen.

Nummer 8: Tim Steinhilber (TV Derendingen)

Starkes Spiel und schönes Tor des Angreifers beim 3:1-Derbysieg des Bezirksligisten gegen Pfrondorf.

Nummer 9: Marc Poerschke (SV 03 Tübingen)

Matchwinner beim 4:2-Sieg des Landesligisten gegen Böisingen: Seitfallzieher, weite Hereingabe verwertet und Strafstoß herausgeholt.

Nummer 10: Ioannis Potsou (FC Rottenburg U19)

Erzielte alle vier Tore beim 4:1-Sieg des A-Junioren-Verbandsstaffel-Teams.

Nummer 11: Dario Bedic (SV Hirrlingen)

Der erst aus der A-Jugend gekommene Spieler erzielte gleich zwei Tore beim 4:1-Sieg des Bezirksligisten gegen Genkingen.